

Lüftung von Gebäuden
Zentrale raumlufthtechnische Geräte
Mechanische Eigenschaften und Meßverfahren
Deutsche Fassung EN 1886 : 1998

DIN
EN 1886

ICS 91.140.30

Deskriptoren: Heiz- und Raumlufthtechnik, Lüftung, Gebäude, raumlufthtechnisches Gerät, Prüfverfahren

Ventilation for buildings – Air handling units – Mechanical performance;

German version EN 1886 : 1998

Ventilation des bâtiments – Caissons de traitement d'air – Performance mécanique;

Version allemande EN 1886 : 1998

Die Europäische Norm EN 1886 : 1998 hat den Status einer Deutschen Norm.

Beginn der Gültigkeit

EN 1886 : 1998 wurde am 26. März 1998 angenommen.

Nationales Vorwort

Diese Norm beinhaltet die Deutsche Fassung der von der Arbeitsgruppe 5 "Zentrale raumlufthtechnische Geräte" im Technischen Komitee 156 "Lüftung von Gebäuden" des Europäischen Komitees für Normung (CEN) ausgearbeiteten EN 1886.

Die nationalen Interessen hat dabei der Fachbereich Allgemeine Lufttechnik des Normenausschusses Maschinenbau im DIN wahrgenommen.

Die Anforderungen an zentrale raumlufthtechnische Geräte waren bisher nicht in DIN-Normen beschrieben. Diese Norm enthält die Anforderungen an das Gerätegehäuse. Sie steht im Zusammenhang mit der DIN EN 13053 (z. Z. Entwurf), die für innenliegende Bauelemente und Baugruppen zugrunde zu legen ist.

Für die in Abschnitt 2 zitierten Internationalen und Europäischen Normen, soweit sie nicht als DIN-EN-Normen (bzw. DIN-EN-ISO oder DIN-EN-IEC) mit gleicher Zählnummer veröffentlicht worden sind, wird im folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

CR 12792 : 1997 keine entsprechende Deutsche Norm

Fortsetzung 11 Seiten EN

Normenausschuß Maschinenbau (NAM) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
Normenausschuß Heiz- und Raumlufthtechnik (NHRS) im DIN

ICS 91.140.30

Deskriptoren: Gebäude, Bewetterung, Klimatechnik, Luftfilter, Klassifikation, Festigkeit, Wärmeleitfähigkeit, Schalldämmung, Feuerschutz, Sicherheit, Prüfung

Deutsche Fassung

Lüftung von Gebäuden
Zentrale raumlufthtechnische Geräte
Mechanische Eigenschaften und Meßverfahren

Ventilation for buildings – Air handling units – Mechanical performance

Ventilation des bâtiments – Caissons de traitement d'air – Performance mécanique

Diese Europäische Norm wurde von CEN am 26. März 1998 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.

CEN

EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
European Committee for Standardization
Comité Européen de Normalisation

Zentralsekretariat: rue de Stassart 36, B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite		Seite
Vorwort	2	7 Thermische Eigenschaften des Gehäuses und Meßverfahren	8
Einleitung	3	7.1 Allgemeines	8
1 Anwendungsbereich	4	7.2 Anforderungen und Klassifikation	8
2 Normative Verweisungen	4	7.3 Prüfung	9
3 Definitionen	4	8 Schalldämmung des Gehäuses	9
4 Mechanische Festigkeit des Gehäuses	4	8.1 Allgemeines	9
4.1 Anforderungen und Klassifikation	4	8.2 Prüfanforderungen	9
4.2 Prüfung	5	8.3 Prüfverfahren	9
5 Luftdichtheit des Gehäuses	5	8.4 Prüfdurchführung	10
5.1 Anforderungen und Klassifikation	5	8.5 Bewertung des Einfügungsdämmmaßes D_e	10
5.2 Prüfung	6	9 Brandschutz	10
5.3 Prüfdurchführung	6	9.1 Allgemeines	10
5.4 Bestimmung der zulässigen Lecklufrate	6	9.2 Klassifizierung	10
6 Filter-Bypass-Leckage	6	9.3 Anforderungen	10
6.1 Anforderungen	6	10 Mechanische Sicherheit	11
6.2 Prüfung	7		

Vorwort

Diese Europäische Norm wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 156 "Ventilationssysteme für Gebäude" erarbeitet, dessen Sekretariat vom BSI gehalten wird.

Diese Norm gehört zu einer Reihe von Normen für zentrale raumluftechnische Geräte, die für die Lüftung und Klimatisierung von durch Menschen genutzten Gebäuden eingesetzt werden. Sie befaßt sich mit den mechanischen Eigenschaften der Geräte als Ganzes und wird ergänzt durch eine Norm für Bauelemente und Baugruppen. Die Stellung dieser Europäischen Norm im Zusammenhang mit den anderen Europäischen Normen für die Technische Gebäudeausrüstung ist aus Bild 1 ersichtlich.

Diese Europäische Norm tritt nicht an die Stelle einer vorhandenen Norm.

Diese Europäische Norm muß den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis November 1998, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis November 1998 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen:

Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich.

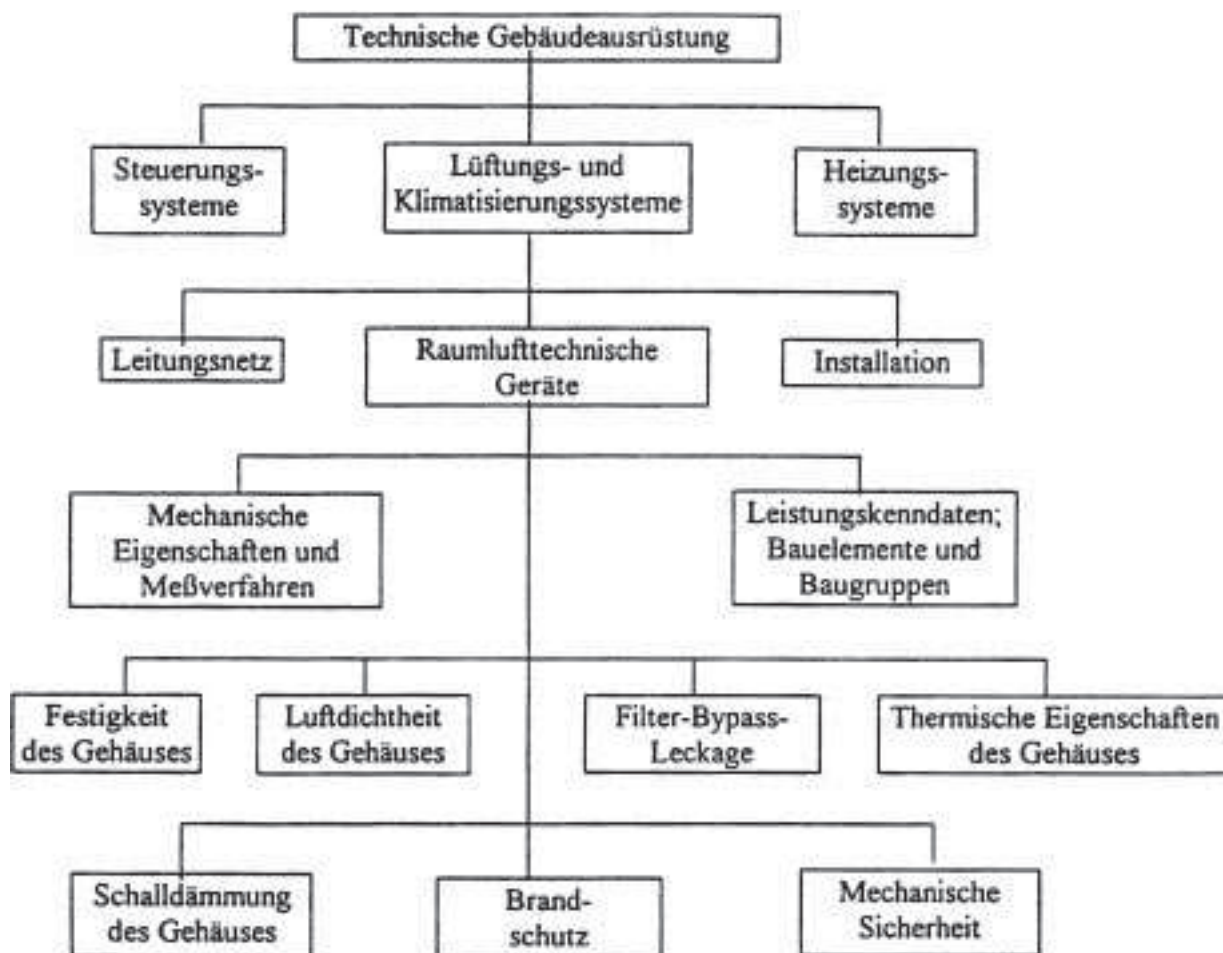


Bild 1: Einordnung dieser Norm innerhalb der Technischen Gebäudeausrüstung

Einleitung

Diese Norm ist erarbeitet worden für die eindeutige Bestimmung der mechanischen Eigenschaften eines zentralen raumlufttechnischen Gerätes als Ganzes, und zwar zur Nutzung durch alle, die mit dem Entwurf, der Herstellung, der Installation und der Wartung von Lüftungs- und Klimaanlage zu tun haben. Die Funktion und Kenndaten der einzelnen Sektionen des Gerätes werden in einem weiteren Teil dieser Normenreihe behandelt, die sich mit zentralen raumlufttechnischen Geräten befaßt.

Wegen der unterschiedlichen Anforderungen, die sich aus den klimatischen Bedingungen und den Bau Traditionen in verschiedenen Teilen Europas sowie aus den spezifischen Merkmalen einzelner Anwendungen ergeben, sind die meisten Anforderungen nach Klassen angegeben, die generell für die Anwendung in bestimmten Regionen oder separat für einzelne Anwendungen vereinbart werden können. Nur Fragmente der Norm sind aus vorhandenen nationalen oder internationalen Normen übernommen worden.

Vergleichsprüfungen für Festigkeit, Leckluft und thermische Eigenschaften sind in Deutschland, Finnland, den Niederlanden, der Schweiz und dem Vereinigten Königreich durchgeführt worden.